

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Hesseldorf

am Dienstag, 05. Juni 2018, 18.00 Uhr

am Friedhof Hesseldorf

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

- Anwesend:
- a) Stimmberechtigt:
 - 1. Ortsbeiratsmitglied Otmar Müller SPD
 - 2. Ortsbeiratsmitglied Gerhard Kuschnik SPD
 - 3. Ortsbeiratsmitglied Mark Grillwitzer SPD
 - 4. Ortsbeiratsmitglied Jürgen Hager Parteilos
 - b) Vom Magistrat:
 - c) Von der Stadtverordnetenversammlung:
 - Eva Bonin Grüne
 - d) Entschuldigt:
 - 5. Ortsbeiratsmitglied Bärbel Bischoff SPD
 - e) Hinzugezogen:
 - Maximilian Kröll (Friedhofsverwaltung)
 - f) Schriftführer:
 - Verwaltungsfachangestellter Michael Kistner

Die Mitglieder des Ortsbeirates des Stadtteils Hesseldorf waren durch Einladung vom 28. Mai 2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht.

Der Ortsbeirat war nach der Zahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig.

Gegen Form und Inhalt der Einladung sowie der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.

Die Tagesordnung für die heutige Ortsbeiratssitzung setzt sich demnach wie folgt zusammen:

1. Sanierung/Erneuerung der betonierten Friedhofsmauer und Zaun sowie das Eingangstor zur Leichenhalle
2. Neue Gestaltung einer Fläche für Urnengräber

1. Sanierung/Erneuerung der betonierten Friedhofsmauer und Zaun sowie das Eingangstor zur Leichenhalle

Ortsvorsteher Otmar Müller erläutert die anstehenden Baumaßnahmen der zu sanierenden Friedhofsmauer, des Zaunes und des Eingangstores.

Weiter erläutert Herr Müller, dass diese Baumaßnahmen in mehreren Etappen je nach den finanziellen Mitteln und auch freiwilligen Helfern durchgeführt werden sollen.

Das Eingangstor und der obere Teil der Mauer sollen noch dieses Jahr fertig gestellt werden, wobei die maroden Pfosten am Eingangstor durch Edelstahlpfosten ersetzt werden sollen.

2. Neue Gestaltung einer Fläche für Urnengräber

Ortsvorsteher Otmar Müller teilt Vorschläge der Urnengräber mit, diese in einem Halbkreis zu gestalten. Zentral soll gegebenenfalls ein Findling oder eine Gestaltung mit der alten Glocke den Bereich der Urnengräber an der abschließenden Böschung abschließen. Der Zugang der Urnengräber solle auf alle Fälle für Personen mit Rollator oder Rollstuhl erreichbar sein. Die Flächen im oberen Teil des Friedhofes solle komplett begradigt werden.

Otmar Müller
(Ortsvorsteher)

Michael Kistner
(Schriftführer)